

Die Johannes Gutenberg-Universität Mainz (JGU) gehört zu den großen Universitäten in Deutschland. In der Wissenschaftsregion Rhein-Main entfaltet sie ihre Leistungsstärke, Innovationskraft und Dynamik. Als Volluniversität ermöglicht die JGU ein Fachgrenzen überschreitendes Lehren und Lernen und eröffnet großes Potenzial für international renommierte, interdisziplinäre Forschung. Fast all ihre Einrichtungen vereint die JGU auf einem innenstadtnahen Campus – ein Ort lebendiger akademischer Kultur für Forschende, Lehrende und Studierende aus allen Kontinenten.

Fachbereich 02 – Institut für Soziologie der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (m/w/d)

in Teilzeit (65%)

Die auf zwei Jahre befristete Stelle wird im Rahmen des Teilprojekts „Die De- und Restabilisierung von Evidenz in der Coronakrise“ der DFG-Forschungsgruppe „Evidenzpraktiken in Wissenschaft, Medizin, Technik und Gesellschaft“ ausgeschrieben. Sie ist am Arbeitsbereich „Mediensoziologie und Gesellschaftstheorie“ des Instituts für Soziologie angesiedelt.

Ihre Aufgaben:

Ihre Kernaufgabe ist die Konfliktkommunikation zu Evidenz in der Coronakrise im Kontext sozialer Medien zu rekonstruieren. Dahinter steht die Überlegung, dass diese medialen Räume Aushandlungsorte für Evidenz darstellen, die für das zeitgenössische Verhältnis von Wissenschaft und Öffentlichkeit eine spezifische Relevanz haben. Untersuchungsgegenstand sind Posts und Kommentare, welche sich auf Daten zum Virus, zur Erkrankung oder zur Impfung, deren Interpretation und daraus abgeleitete politische und individuelle Maßnahmen beziehen. Der Fokus des AP liegt auf Konflikten um Evidenz, die in kommunizierten Widersprüchen zum Ausdruck kommen. Hierfür sichten Sie Datenmaterial und werten dieses aus. Daneben arbeiten Sie theoretisch und konzeptionell an Vorträgen, Publikationen und Forschungsberichten mit. Durch die interdisziplinäre Ausrichtung des Projekts kooperieren Sie intensiv mit anderen sozial-, kultur- und geisteswissenschaftlichen Fächern.

Ihr Profil:

Die Bewerberinnen und Bewerber müssen neben den allgemeinen dienstrechtlichen Voraussetzungen die in § 57 Hochschulgesetz Rheinland-Pfalz geforderten Einstellungsvoraussetzungen erfüllen.

- ein überdurchschnittlich erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Soziologie (oder verwandter Disziplin)
- Erfahrung mit qualitativer Forschung, v. a. medienethnographische und kommunikationsanalytische Verfahren (darüberhinausgehende Kenntnisse in digitalen Methoden sind hilfreich)
- Kenntnisse in den Bereichen Wissens-, Wissenschafts- und/oder Mediensoziologie,
- ausgeprägtes empirisches und theoretisches Reflexionsvermögen
- sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse

- Offenheit im Umgang mit Anderen, Teamgeist, sehr gute Kommunikationsfähigkeiten
- strukturierte und selbstständige Arbeitsweise, hohe Selbstorganisationsfähigkeit

Wir bieten Ihnen:

- Jobticket wahlweise im gesamten Rhein-Main Gebiet
- umfangreiche Personalentwicklungsangebote
- flexible Arbeitszeitregelungen
- eine kommunikative und wertschätzende Arbeitsumgebung mit regelmäßigen Teammeetings
- ein intellektuelles und kollegiales Umfeld, das kooperativ und interdisziplinär ausgerichtet ist

Die Stelle wird nach **EG 13 TV-L** vergütet und ist zum 01.10.2021 befristet für die Dauer von 24 Monaten zu besetzen.

Wir sind ein Ort der Vielfalt und begrüßen qualifizierte Bewerbungen von Menschen mit unterschiedlichen Hintergründen.

Wir sind bestrebt, den Anteil der Frauen im wissenschaftlichen Bereich zu erhöhen, und haben daher ein besonderes Interesse an der Bewerbung von Frauen.

Menschen mit Schwerbehinderung werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen zusammengefasst in einer pdf-Datei unter Angabe der **Kenn-Nr.: 10821-02-wiss-mk** bis zum **25.07.2021** per E-Mail an:

sekretariat.dickel@uni-mainz.de

Für Fragen wenden Sie sich bitte an Hr. Dr. Sascha Dickel, Tel: 06131/39-29436 oder E-Mail: dickel@uni-mainz.de.

Hinweise zum Datenschutz:

https://karriere.uni-mainz.de/files/2021/05/210512_Datenschutzerklaerung_Allgemein_dt.pdf



JOHANNES GUTENBERG
UNIVERSITÄT MAINZ